

Gemeinsam lernen – Leben retten





Herzlich willkommen	5
Wir halten Ihnen den Rücken frei	6
SimCenter	9
Am Ball bleiben	11
Gemeinsam lernen – Leben retten	13
Ein Berufsfeld – zwei Berufe	15
Unser Bildungsverständnis	16
SIRMED und die Schweizer Paraplegiker-Stiftung	19
Infrastruktur	21
Qualitätsarbeit	22
Kooperationen	23

Diese Broschüre ist eine Ergänzung des aktuellen Jahresprogramms.



Herzlich willkommen

Es freut uns, dass Sie sich für SIRMED interessieren, denn wir interessieren uns auch für Sie.

Sie übernehmen Verantwortung für Menschen in Notfallsituationen, und wir möchten Sie gerne dabei unterstützen. Unsere Kernkompetenz liegt in Bildungsangeboten für Erste Hilfe sowie Rettungs- und Notfallmedizin, womit wir einen Beitrag zur bestmöglichen Versorgung von Notfallpatienten leisten.

Wie auch immer Ihre Bildungsbedürfnisse aussehen, es ist unser Ziel, Sie zur besten Zufriedenheit zu betreuen.

Als Teil der Schweizer Paraplegiker-Gruppe haben wir unseren Hauptstandort am Schweizer Paraplegiker-Zentrum in Nottwil. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Versorgung von wirbelsäulenverletzten Menschen. Die meisten unserer Seminare führen wir in allen Landessprachen und auch bei Ihnen vor Ort durch. Mit der vorliegenden Broschüre möchten wir Ihnen einen ersten Eindruck unserer Arbeit vermitteln.

Angebote und Termine sind in unserem aktuellen Jahresprogramm beschrieben.

Wir freuen uns, Sie persönlich davon zu überzeugen, dass wir unsere Aufgabe mit Leidenschaft erfüllen.

Gemeinsam lernen – Leben retten

Ihr Helge Regener
Geschäftsführer SIRMED

Wir halten Ihnen den Rücken frei

Sie definieren:

- **Datum, Ort und Teilnehmerzahl**
- **Sprache** (deutsch, französisch, italienisch, rätoromanisch und englisch)
- **Wunschthemen**

Wir kümmern uns um:

- abwechslungsreiche **Unterrichtsplannung**
- aktuelle **Seminarunterlagen**
- fachlich und pädagogisch qualifizierte **Ausbildner**
- vollumfängliches **Seminarmaterial** und moderne **Geräte**
- grosszügige **Seminarräume, Verpflegung und Hotelzimmer** auf dem Campus Nottwil
- eine Übersicht der kumulierten **Seminarevaluationsergebnisse**
- eine Kontaktperson **für alle Sprachen**

Sowie auf Wunsch um:

- einen vor- oder nachgelagerten **Transfer-Auftrag**
- eine individuelle **Online-Teilnehmeranmeldung**
- ein **individuelles Notfallkonzept** für Ihren Betrieb

Bei Ihnen | bei uns | überall

Für viele Betriebe ist es aus organisatorischen Gründen wichtig, dass Fortbildungen in den eigenen Räumlichkeiten stattfinden. Darum kommen wir gerne zu Ihnen. Wir organisieren die praktischen Fallszenarien in Ihren Räumlichkeiten, wodurch Sie den Theorie-Praxistransfer des Erlernten unmittelbar in Ihrer realen Umgebung erleben. Natürlich sind wir auch gerne Gastgeber und führen die Kurse auf unserem Campus in Nottwil durch.

Herzlich willkommen | bienvenue | benvenuti | cordiel bainvgnieu | welcome

Wir unterrichten in allen vier Landessprachen und in Englisch.

Praxisnah | abwechslungsreich | aktiv

Sie trainieren Situationen, die Sie eins zu eins im Alltag erleben können. In vielfältigen Fallszenarien legen die Teilnehmenden selbst Hand an und transferieren so die Theorie in die Praxis.

Aus der Praxis | motiviert | fundiert

Bei uns unterrichten nur Fachpersonen mit einem HF-Berufsabschluss im Rettungsdienst, klinischer Notfall- oder Intensivmedizin und einer pädagogischen Ausbildung, sowie ausgewiesene Experten aus angewandten Fachgebieten.

Flexibel | zuverlässig | schnell

Wir bieten Ihnen eine verlässliche Organisation mit einer effizienten Administration. Sie gelangen über eine Ansprechperson für alle Sprachen unkompliziert zu Ihrer Dienstleistung.

Umfassend | zusätzlich | das gewisse Etwas

Notfallkonzept, Blended Learning Angebot, online Teilnehmeranmeldung – neben dem reinen Unterrichten bieten wir Ihnen ein umfassendes Bündel an Zusatzleistungen an.



Simulation im kollaborativen SimCenter



Ausbildung und Training sind wichtige Komponenten für eine sichere und qualitätsorientierte Patientenversorgung. Komplexe Behandlungsstrategien werden oft im interprofessionellen und interdisziplinären Kontext realisiert. Dies bedingt ein gemeinsames Training. Die Methode Simulation eignet sich hervorragend, um derartige

Lernziele zu adressieren und entsprechende Kompetenzen auf Ebene Individuum, Team und Organisation aufzubauen. Entscheidend ist eine grosse Nähe zu den Verhältnissen in der eigenen Organisation. Und wer kann diesen Bezug besser herstellen als Ihre Mitarbeitenden? Das 2018 erbaute SIRMED SimCenter ist ein kollaboratives Simulationszentrum in dem Sie als Simulationspartner Ihr eigenes Simulationsprogramm realisieren können.

Die genauen Eckdaten finden Sie unter www.sirmed.ch/SimCenter.





Am Ball bleiben

Continuous Medical Education

Ausbildung endet nicht mit dem Erhalt eines Berufstitels. Besonders in der Medizin, wo Wissen bekanntermassen eine kurze Halbwertszeit hat, ist es von Bedeutung am Ball zu bleiben, sich auf dem neuesten Wissensstand zu halten. Dies dient vor allem Betroffenen in einer Notfallsituation, die so von einer zeitgemässen medizinischen Versorgung profitieren. Genauso trägt das aktuelle Wissen aber auch zum eigenen Berufs- und Lebenserfolg bei, denn Ausbildung eröffnet Perspektiven. Unser Fortbildungsangebot enthält Seminare die primär auf Skills abzielen oder Teamtrainings, die den gesamten Versorgungsablauf des Patienten adressieren. Weiter finden Sie dazu eine Reihe von Kursen international anerkannter Institutionen (ERC, AHA, NAEMT, EuSim). Darüber hinaus haben wir eine Vielzahl von selbstentwickelten Kursformaten zu verschiedenen Themen, welche inhaltlich die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse wiedergeben.

Die Zusammenarbeit mit Organisationen und Experten auf nationaler und internationaler Ebene verschafft uns die Möglichkeiten dazu. Wir möchten Sie unterstützen,

Kompetenzen für Ihre praktische Arbeit auf- und auszubauen. Daher ist Simulation als praxisorientierte Methode ein wesentlicher Bestandteil in den meisten unserer Kurse. Unser Materialpark ermöglicht Ihnen das realitätsnahe Training von Einzelfertigkeiten bis hin zu hochkomplexen Notfallsituationen (High Fidelity Simulation) in unserem SimCenter in Nottwil oder an Ihrem Arbeitsplatz. Unser Angebot erstreckt sich über den Themenbereich Notfall- und Rettungsmedizin für Erwachsene und Kinder im inner- und ausserklinischen Setting. Wir sprechen alle Berufsgruppen an, die sich in diesem Umfeld wiederfinden: Personal aus Arztpraxen, Rettungsdiensten, Notfall- und Intensivstationen sowie Mitarbeitende in Anästhesieabteilungen.

Hier erhalten Sie einen Einblick:
www.sirmed.ch/film-cme



Gemeinsam lernen – Leben retten

Erste Hilfe

Das Schweizer Rettungswesen ist so organisiert, dass der Patient bei den meisten Notfällen innerhalb von 15 Minuten professionelle Hilfe erhält.

Aber was sind 15 Minuten?

Eine Viertelstunde ist schnell vorbei, wenn man einen schönen Moment festhalten möchte. Die gleiche Viertelstunde wird bei starken Schmerzen nach einem Sturz von der Leiter zur Tortur und im Falle eines Herzstillstandes entscheiden diese 15 Minuten über Leben und Tod.

Niemand sollte im Falle einer akuten Erkrankung, einer Vergiftung oder eines Unfalls bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes alleine gelassen werden. Es muss als selbstverständlich gelten, dass eine Person in Not von Anwesenden Erste Hilfe erhält.

Leider wird diese Erwartung vielfach enttäuscht. Oft leisten Menschen keine Unterstützung, weil sie sich hilflos fühlen und Angst haben, etwas falsch zu machen. Sie befürchten, mehr zu schaden als zu helfen. Dieser Umstand hemmt sie, den erforderlichen Beitrag zu leisten.

Respekt vor einer Notfallsituation darf man haben. Aber die Angst, die blockiert, wollen wir im Rahmen unserer Seminare nehmen.



Indem wir einfache Regeln für komplexe Situationen geben und mit den Teilnehmenden unserer Seminare Handlungskompetenzen entwickeln. Erste Hilfe ist einfach, jeder kann das.

Anspruchsvoller sind die Anforderungen an institutionelle Ersthelfer wie Betriebsanitäter und First Responder. Diesen gegenüber besteht eine erhöhte Erwartungshaltung an den Umfang und die Qualität der Hilfeleistung. Auch hierfür haben wir die passenden Bildungsangebote.

Unser Motto lautet:

Gemeinsam lernen – Leben retten

Hier erhalten Sie einen Einblick:
www.sirmed.ch/film-erste-hilfe



Ein Berufsfeld – zwei Berufe

Im Rettungsdienst gibt es heute zwei Berufe auf Tertiärstufe. Wir führen die Ausbildung in Kooperation mit den Rettungsdiensten sowohl für dipl. Rettungssanitäter HF wie auch für Transportsanitäter mit eidg. Fachausweis durch.

Die Ausbildung zum Rettungssanitäter dauert drei Jahre. Während dieser Zeit wechseln sich Schul- und Praktikumsblöcke ab. Die

Ausbildung zum Transportsanitäter integrieren wir in das erste, die verkürzte Ausbildung für dipl. Pflegefachleute in das zweite und dritte Jahr der Ausbildung.

Mehr Informationen finden Sie in unserem Flyer «Berufsbildung im Rettungsdienst» oder auf unserer Website: www.sirmed.ch



Unser Bildungsverständnis

Aktives Lernen

Neue Erkenntnisse müssen mit den eigenen Erfahrungen und Orientierungen in Einklang gebracht und mit Anwendungsmöglichkeiten verknüpft werden.

Kompetenzorientierung

Die Auseinandersetzung mit den Anwendungssituationen und den dort erforderlichen Kompetenzen hat starken Einfluss auf das Design unserer Bildungsangebote.

Lernen

Wir wollen gemeinsam mit den Teilnehmenden, ihren persönlichen Lernbiografien und Lernstilen, Ziele erreichen, im Bewusstsein, dass Lernen ein individuell verlaufender und sehr aktiver Konstruktionsprozess ist.

Methoden

Unsere Auszubildenden können auf ein innovatives und vielfältiges Sortiment an Methoden zurückgreifen, um für jeden Lerntyp bedürfnisgerecht zu unterrichten.

Transfer

In unserem Unterricht legen wir grossen Wert auf den Theorie-Praxistransfer.

Professionalität

Alle unsere Auszubildenden verfügen über eine professionelle Ausbildung in der präklinischen oder klinischen Notfallmedizin mit langjähriger Praxiserfahrung. Auch die Erste Hilfe Seminare werden ausschliesslich durch Professionals unterrichtet.



SIRMED und die Schweizer Paraplegiker-Stiftung

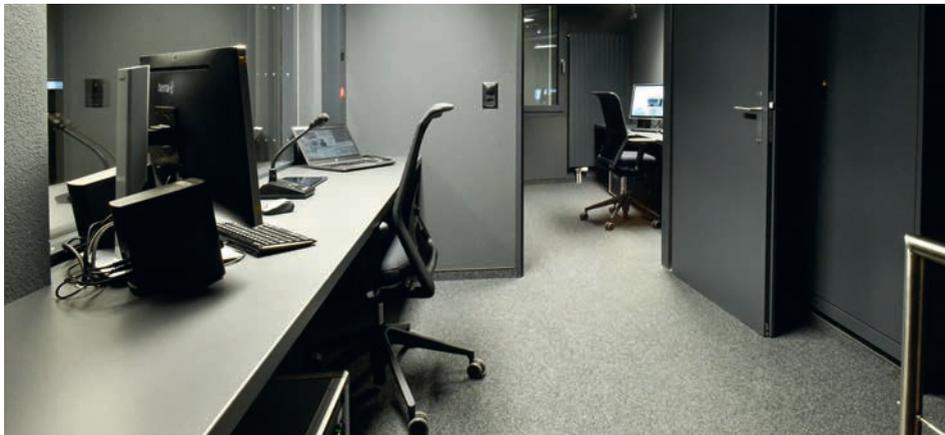


SIRMED ist eine nicht gewinnorientierte Tochtergesellschaft der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS). Diese unterstützt seit 1975 querschnittgelähmte Menschen darin, ihren Weg in ein neues Leben zu meistern. Stiftungsgründer Guido A. Zäch schuf mit der SPS ein weltweit einzigartiges Leistungsnetz. Dessen Ziel ist die ganzheitliche Rehabilitation und bestmögliche Wiedereingliederung von Menschen mit einer Querschnittlähmung in Familie, Beruf und Gesellschaft. Über SIRMED trägt die SPS diese Idee an die Unfallstelle.

Die SPS ist seit über 40 Jahren eines der bedeutendsten Solidarwerke der Schweiz und hat mit 1,8 Millionen Mitgliedern der

Gönner-Vereinigung grossen Rückhalt in der Schweizer Bevölkerung. Das Schweizer Institut für Rettungsmedizin ist dem Stiftungsgedanken der SPS verpflichtet und engagiert sich in der Versorgung verunfallter und erkrankter Menschen in der Prä- und Innerhospitalphase.

SIRMED ist in Nottwil direkt zwischen dem Schweizer Paraplegiker-Zentrum und dem Hotel Sempachersee domiziliert, wodurch wir exzellente Anbindungen an beide Einrichtungen haben und beste Voraussetzungen für unsere Bildungsarbeit.



Infrastruktur

SIRMED bietet über 50 Übungsplätze für Praxistrainings. Zur Verfügung steht das gemeinsame Areal des Schweizer Paraplegiker-Zentrums und des Hotels Sempachersee in Nottwil. Eine Vielzahl der Rettungsszenarien sind auf dem Gelände möglich, abgestimmt auf unterschiedlichste Lernbedürfnisse von Profis und Ersthelfern. Zu den Schauplätzen gehören unter anderem eine Übungswohnung, Strassen, Waldstücke, Schächte, Bachläufe, ein Seeufer, ein Bauernhof, Abseilmöglichkeiten, ein Trainingsfahrzeug sowie eine Heiz- und Lüftungszentrale.

Für Übungen im Trümmergelände nutzt SIRMED die Infrastruktur des Zivilschutz-Zentrums Sempach. Trainings in Bahn- und Industrieanlagen führen wir auf dem einzigartigen Areal der Chemie- und Feuerweherschule in Zofingen durch. Die Räumlichkeiten wurden im Jahr 2018 massgeblich erweitert. Fünf moderne Theorieräume für 14 bis 50 Personen, fünf Praxisräume, vier Gruppenarbeitsräume, ein grosszügiger Aufenthaltsraum, zwei gedeckte Aussenarbeitsplätze und ein umfangreiches Materiallager umfasst das ganze über 1000 m² grosse SIRMED-Areal.



Qualitätsarbeit

Unser Qualitätsverständnis

Als erste Bildungsorganisation im Schweizer Rettungswesen hat SIRMED ein strukturiertes Qualitätsmanagementsystem (QMS) aufgebaut, das nach den Standards ISO 9001 und EduQua zertifiziert ist. Dahinter steht aber mehr als blosses Labeling.

Wir betrachten die Qualität unserer Arbeit als entscheidend für die Zufriedenheit und das Vertrauen unserer Kunden, Partner und Mitarbeitenden. Ohne dies wäre die Sicherung von dauerhaften Geschäfts- und Arbeitsbeziehungen unmöglich. Qualitätsbewusstsein in allen Prozessen sowie die Qualität aller unserer Leistungen sind für uns von zentraler Bedeutung. Mit dem Aufbau und der Umsetzung des QMS haben wir die Grundlage geschaffen, um unsere Marktposition zu sichern und auszubauen. Das erfordert, dass Qualität als Thema nachhaltig angelegt ist, dass wir Qualitätsfragen immer wieder thematisieren und die Qualität unserer Prozesse und Produkte fortlaufend überprüfen und verbessern. Wir verpflichten uns bezüglich der Entwicklung, der Verwirklichung und der ständigen Verbesserung des Qualitätsmanagementsystems.

SRC, IVR und CZV

Unsere Reanimationskurse sind vom SRC geprüft. Im Rahmen der Chauffeurzulassungsverordnung CZV sind wir berechtigt, anerkannte Kurse durchzuführen. Ebenfalls sind wir eine anerkannte IVR First Aid Organisation, weshalb wir alle Ersthelfer-Kurse 1 bis 3 durchführen dürfen.

SESAM-Akkreditierung

Als eines der ersten Simulationszentren in Europa, können wir offiziell, akkreditierte Simulationskurse in unserem SimCenter durchführen.



Kooperationen

Gemeinsam stark

Die Zeiten für Einzelkämpfertum sind vorbei. Um die ganze Breite unseres Angebotes gewährleisten zu können, sind wir auf strategische Kooperationen mit kompetenten Partnern angewiesen. So sind wir z. B. in der Lage, Seminare in fünf Sprachen anzubieten. Interdisziplinäre Vernetzung öffnet Türen – auch in der Notfall- und Rettungsmedizin.

Kooperationspartner

- American Heart Association (AHA)
- Ambulanz Murten/Morat
- Berner Simulations- und CPR-Zentrum (BeSiC), Inselspital Bern
- Campus Sursee
- Chemie- und Feuerwehrschnitzschule in Zofingen
- Emergency Training, Lausanne
- EuSim Group
- Federazione Cantonale Ticinese Servizi Autoambulanze (FCTSA)
- Interkantonale Polizeischule Hitzkirch (IPH)
- Kinderspital Luzern (LUKS)
- NAEMT Switzerland
- ResQshock
- Rettung Oberengadin (REO)
- Schadenwehr Gotthard (SWG)
- Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ)
- Hotel Sempachersee (HSS)
- Stützpunktfeuerwehr Sursee

